

Presseinformation

secunet übernimmt Open-Source-Projekt strongSwan

[Essen, 30. Juni 2022] secunet, Deutschlands führendes Cybersecurity-Unternehmen, übernimmt das Open-Source-Projekt strongSwan. Die Software setzt das Internet Key Exchange (IKE)-Protokoll der Internet Engineering Task Force (IETF) um, mit dem sich IPsec-gesicherte Virtual Private Networks (VPNs) aufbauen lassen. So können sensible Daten geschützt über das Internet übertragen werden.

In der IT-Hochsicherheitslösung SINA, die secunet im Auftrag des Bundesamts für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) entwickelt hat, ist strongSwan zentral für das Schlüsselmanagement. Aber auch andere große Unternehmen setzen auf die Software: strongSwan kommt in vielen Produkten zum Einsatz, in denen IP-Verschlüsselung eine Rolle spielt – so zum Beispiel in Millionen gängigen Smartphones.

Der Übernahmevertrag mit der OST Ostschweizer Fachhochschule – ehemals HSR Hochschule für Technik Rapperswil (Schweiz) –, die das Projekt bislang betreut hat, wurde Ende Mai 2022 unterzeichnet. Nun liegen die Rechte für die Software bei secunet.

strongSwan wird allgemein unter der Softwarelizenz GPLv2 (General Public License, Version 2) vertrieben und kann somit von jedem ausgeführt, studiert, geändert und verbreitet werden. Dabei müssen die Lizenzbedingungen der GPLv2 immer erhalten bleiben. Zudem werden bisherigen – aber auch neuen – Kunden weiterhin eine non-GPL-Lizensierung (Dual Licensing) sowie Wartungs- und Supportverträge angeboten. Die Software ist auf der Website <https://www.strongswan.org> verfügbar.

„secunet engagiert sich seit jeher für Open-Source-Software und setzt sie in seinen Produkten und Lösungen ein“, erklärt Dr. Kai Martius, Chief Technology Officer und Mitglied des Vorstands der secunet Security Networks AG. „Kunden profitieren von der Transparenz, die sich



Presseinformation

dadurch ergibt. Zudem werden Zulassungsprozesse durch IT-Sicherheitsbehörden wie das BSI erleichtert. Ich freue mich, dass wir nun im Einklang mit dieser Strategie einen weiteren Technologiebaustein übernehmen, der perfekt zu unserem Portfolio passt.“

Mit der IPsec-Implementierung im Linux-Kernel betreut secunet bereits seit vielen Jahren ein weiteres prominentes Open-Source-Projekt, das ebenfalls zentral für die IP-Verschlüsselung ist. Auch das sichere Cloud-Betriebssystem SecuStack, das secunet in einem Joint Venture mit Cloud & Heat entwickelt hat und vertreibt, basiert mit OpenStack auf einer Open-Source-Software. secunet und secustack engagieren sich in der Open Infra Foundation (<https://openinfra.dev>), um ihre Sicherheitstechnologien in OpenStack einzubringen. Anfang 2022 trat secunet zudem der Open Source Business Alliance (OSBA, <https://osb-alliance.de>) als Gestalter bei.

Pressekontakt

Patrick Frantza
Pressesprecher

secunet Security Networks AG
Kurfürstenstraße 58
45138 Essen/Germany
Tel.: +49 201 5454-1234
Fax: +49 201 5454-1235
E-Mail: presse@secunet.com
<http://www.secunet.com>

secunet – Schutz für digitale Infrastrukturen

secunet ist Deutschlands führendes Cybersecurity-Unternehmen. In einer zunehmend vernetzten Welt sorgt das Unternehmen mit der Kombination aus Produkten und Beratung für widerstandsfähige, digitale Infrastrukturen und den höchstmöglichen Schutz für Daten, Anwendungen und digitale Identitäten. secunet ist dabei spezialisiert auf Bereiche, in denen es besondere Anforderungen an die Sicherheit gibt – wie z. B. Cloud, IIoT, eGovernment und eHealth. Mit den Sicherheitslösungen von secunet können Unternehmen höchste Sicherheitsstandards in Digitalisierungsprojekten einhalten und damit ihre digitale Transformation vorantreiben.

Über 1000 Expert*innen stärken die digitale Souveränität von Regierungen, Unternehmen und der Gesellschaft. Zu den Kunden zählen die Bundesministerien, mehr als 20 DAX-Konzerne sowie weitere nationale und internationale Organisationen. Das Unternehmen wurde 1997 gegründet. Es ist im SDAX gelistet und erzielte 2021 einen Umsatz von rund 337 Mio. Euro.



Presseinformation

secunet ist IT-Sicherheitspartner der Bundesrepublik Deutschland und Partner der Allianz für Cyber-Sicherheit.

Weitere Informationen finden Sie unter www.secunet.com.

